

## BESCHLUSSPROTOKOLL

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur und interkultureller Dialog des Beirates Osterholz** am

**Montag, den 15. November 2021 um 16.30 Uhr**

im Sitzungssaal des Ortsamtes Osterholz, Osterholzer Heerstraße 100, 28325 Bremen

Sitzungsbeginn: 16.30 Uhr                      Sitzungsende: 17.50 Uhr

### Ausschussmitglieder:

Herr Conreder  
Frau Haase                      Ausschusssprecherin/Sitzungsleitung  
Herr Last                      i.V. f. Frau Suchopar  
Herr Massmann  
Herr Tietjens  
Frau Schönfelder

### entschuldigt:

Frau Klin  
Herr Schäfer

### unentschuldigt:

-/-

### Beiratsmitglieder:

Herr Haase                      Beiratssprecher/Protokollführung

### Gäste:

Herr Gansz-Ehrhorn Melanchthongemeinde  
Frau Kramer    Künstlergemeinschaft Bruderhaus  
Herr Schwartz Landesamt für Denkmalpflege Bremen  
Herr Tasan QM Schweizer Viertel

Die Tagesordnung wurde einstimmig wie folgt beschlossen:

1. Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (nicht öffentliche Sitzung: 13.09.2021)
2. Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers
3. Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
4. Unterschutzstellung von Kirchen- welche Voraussetzungen müssen vorliegen? (Gast: Uwe Schwartz, Landesamt für Denkmalpflege Bremen)
5. Aktueller Sachstand zu den Standorten der Kunstwerke und Betonstelen im Karl-Heinz-Jantzen-Weg (Gast: Aykut Tasan, QM Schweizer Viertel)
6. Vorstellung des Ateliers der Künstlergemeinschaft Bruderhaus (Gast: Frau Kramer, Künstlergemeinschaft Bruderhaus)
7. Anträge/ Beschlüsse
8. Mitteilungen des Ortsamtes
9. Verschiedenes

### **Zu TOP 1: Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (nicht öffentliche Sitzung: 13.09.2021)**

Der Ausschuss für Kultur und interkultureller Dialog ist beschlussfähig.  
Die Tagesordnung wird einstimmig unter Vorziehen des TOP 5 genehmigt.  
Das Protokoll vom 13.09.2021 wird einstimmig genehmigt.

### **Zu TOP 2 Verpflichtung eines sachkundigen Bürgers**

Da Herr Schäfer für heute entschuldigt ist, wird die Verpflichtung in der nächsten Sitzung nachgeholt.

### **Zu TOP 3 Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**

-/-

### **Zu TOP 4 Unterschutzstellung von Kirchen- welche Voraussetzungen müssen vorliegen? (Gast: Uwe Schwartz, Landesamt für Denkmalpflege Bremen)**

**Herr Schwartz** stellt die Voraussetzungen für eine Unterschutzstellung und den aktuellen Sachstand der Kirchen in Osterholz vor (siehe Anlage). Hr. Schwartz bedauert, die Gelegenheit verpasst zu haben, das abgerissene Trinitatisgebäude in der Graubündener Straße unter Schutz zu stellen (Rückschau: 1969 gebaut, 2015 entwidmet, 2017 abgerissen). **Hr. Conreder** wird sich um reichhaltige Sammlung von Fotos kümmern und Herrn Schwartz zur Verfügung stellen. Die Unterschutzstellungen werden nach Epochen in der Architektur (i.d. Regel 30 Jahre) vorgenommen: 60er/70er Jahre d. 20. Jahrhunderts: „Brutalismus“ – Nackter Beton Außen und Innen, ab 80er Jahre: Gebrannte Ziegel, rot.

#### Herr Schwartz berichtet von den Unterschutzstellungen in Osterholz:

- Grundschule Osterholz= ist in Arbeit!
- Gebäude der Trinitatisgemeinde Blockdiek (1971) = ist geplant! Einzige Kirche in Bremen mit einem Gemeindezentrum im Erdgeschoss und Kirchensaal im 1. Obergeschoss.
- Gebäude der Melanchthongemeinde (1968): ist geplant!
- Gebäude der Trinitatisgemeinde in Tenever (1976): noch nicht im Bereich des Denkmalschutzes, da bundesweit ab dieser Zeit noch keine Kriterien für Beurteilung des Stils bestehen.

Ebenso sind die Kirchen Kath. Kirche St. Thomas (Grenzwehr, 1986) und Kath. Kirche St. Antonius (Oewerweg, 1994) noch nicht in der Beurteilung.

### **Zu TOP 5 Aktueller Sachstand zu den Standorten der Kunstwerke und Betonstelen im Karl-Heinz-Jantzen-Weg (Gast: Aykut Tasan, QM Schweizer Viertel)**

Herr Tasan stellt kurz die Entwürfe (siehe Anlage) der Stelen für die Schrifttafeln vor. Die Standorte sind: Einfahrt zum KBO Gelände und Mehrgenerationenplatz. Herr Schwarz gibt den Rat, dass sich an die Schrifttafeln in der Innenstadt zu orientieren. Diese Variante wäre zwar teuer, aber gut haltbar und gut von Schmierereien zu reinigen. Zwei Kunstwerke (Radfahrende) von „Mauer öffnen“ sind bereit am Karl-Heinz-Jantzen-Weg aufgestellt.

### **Zu TOP 6 Vorstellung des Ateliers der Künstlergemeinschaft Bruderhaus (Gast: Frau Kramer, Künstlergemeinschaft Bruderhaus)**

Frau Kramer ist heute stellvertretend für Frau Schulz gekommen. Sie schildert die Entstehung der Künstlergemeinschaft im Kutscherhaus am Ortsamt Osterholz. Aufgrund der Sperrung des Kutscherhauses ist nun die Künstlergemeinschaft auf den Ellener Hof

gezogen. Einrichtung einer Gemeinschaft im Bruderhaus mit Renovierung und Eröffnungsfeier. Es ist ein Tag der „Offenen Tür“ geplant, ebenso 2 Ausstellungen pro Jahr für die Öffentlichkeit. Die räumlichen Möglichkeiten sind begrenzt, deswegen auch nur wenige neue Interessierte möglich.

**Zu TOP 7 Anträge/ Beschlüsse**

Es liegen keine Anträge/Beschlüsse vor.

**Zu Top 8 Mitteilungen des Ortsamtes**

-/-

**Zu Top 9 Verschiedenes**

Das Ortsamt wird gebeten Terminvorschläge für das erste Halbjahr in 2022 zu schicken.

***Nachtrag: Vorschlag 07.02.2022 um 16.30 Uhr und 02.05.2022 um 16.30 Uhr.***

**Frau Haase** schließt die Sitzung um 17.50 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christine Haase  
(Ausschusssprecherin/Sitzungsleitung)

gez. Wolfgang Haase  
(Protokollant)